

# Able

Von DokugaCoop

## Kapitel 14: Able 2 - Teil 5

Es galt keine Zeit mehr zu verlieren, so beeilten sich die Able und die Propheten, um ihr Ziel erreichen zu können.

Chaser: "Ich kann es kaum erwarten diese fliegende Insel zu sehen."

Mephil: "Der Blick der Götter wird versperrt, sie werden aus unserer Auseinandersetzung gebannt."

Ronoxe: "Hä? Was meinst du damit?"

Mephil: "Die Lage ist ernster, als ich es mir erhofft hatte."

...

?: "Ha, aber du weißt es! Pain? (sieht diesen an, woraufhin der Zeit-Dämon im schwarzen Rauch verschwindet)"

Pain: "Es ist soweit. (legt das Fire Emblem in den Sockel, der sich in einem Schrein befindet) Ich rufe die Macht des dunklen Gottes herbei, der die Wege zwischen Linos und Durkan verbinden möge!"

...

Die düsteren Wolken verarbeiteten sich schnell über ganz Linos, sowie nun auch über Durkan. Panik breitete sich über die Welten aus. Ein blutiges Rot erfüllte den Himmel mit aufblitzender Kraft. Das Leuchten gelber Blitze war am Firmament zu sehen. Die Streiter wurden überrascht.

Steve: "Wow! Seht ihr das?!?"

Ronoxe: "Das ist kaum zu übersehen."

Kanan: "Das ist nicht gut."

Auch ihre Verbündeten, die beinahe in Nuln ankamen, erlebten das Showspiel.

Dante: "Ich habe da ein ganz mieses Gefühl."

Sieg: "Da bist du nicht der Einzige."

Lethe: "Was haben diese Beorc jetzt schon wieder gemacht? Sie verursachen nur Probleme."

Mordecai: "Sie haben uns weggeschickt, damit sie uns beschützen können. Wir haben uns entschieden ihnen zu helfen, nicht wahr, General?"

Ike: "...Diese Zeiten sind längst vorbei, ich bin nur noch ein einfacher Söldner. Dennoch...(schaut in den Himmel, der sich weiterhin rot färbt), ich kann nicht einfach zusehen."

Brom: "Heißt das, wir gehen wieder zurück? Oh."

Stefan: "Nicht verzagen, Brom."

Ike: "Nein, ihr bleibt hier. Ich werde gehen."

Ilyana: "Ich komme mit."

Während sich Ike mit seinen Leuten weiterhin unterhielt, machten sich Sieg und Dante

wieder auf dem Weg zurück, um die Gotteskinder unterstützen zu können.

Fliegende Dämonen griffen in der Zeit die Able und Propheten an. Nachdem sie ihre Gegner vernichten konnten, erhoben sie sich in die Lüfte, wobei Kanan und Ronoxe mühevoll von Steve und Mephil getragen wurden.

Mephil: "Wenn wir diese Sache erledigt haben, bringe ich euch bei, wie man fliegt."

Ronoxe: "Ich kann auch fliegen?"

Mephil: "Alle Able können fliegen."

Kanana: "Was? Das ist doch blöd. Und ich kann das nicht?"

Steve: "Natürlich nicht, du bist unwichtig."

Kanan wollte ausholen, doch wurde er von Steve fallen gelassen und nach wenigen Sekunden wieder aufgefangen.

Steve: "Du solltest gut überlegen, was du tust, hahaha."

Kanan: "Du Sack!"

Chaser: "Ich wette ich hätte euch mit meinen Kräften auch tragen können..., irgendwie. Das sollte ich noch üben."

Kanan: "Das wäre mir lieber gewesen, als mit diesem Schwein zu fliegen."

Steve: "Ach komm schon, das ist doch lustig. (lässt ihn wieder fallen) Hui."

Kanan: "Ahh! (wird wieder aufgefangen) Das ist nicht mehr lustig!"

Ronoxe: "Wenn ihr so weiter macht, ist die Insel weg!"

Steve: "Ist ja gut, wir kommen ja schon."

Doch sie haben nicht mit den fliegenden Bewohnern von Soulas gerechnet, die sich auf die Auserwählten stürzten. Mit allerlei Waffen ausgestattet, griffen sie die Eindringlinge an. Speere und Pfeile flogen auf sie zu, Schwerter, Äxte und Streitkolben prasselten auf sie ein. Mit guten Reaktionen mussten sie den Angriffen widerstehen, aber Verletzungen blieben nicht gänzlich aus.

Kanan: "Das sind keine Engel, das sind Monster! (benutzt das Jutsu des Wasserdrachen und spühlt einige der Bewohner hinfort)"

Mephil: "Das ist Soulas. Die Soulaner waren einst ein freundliches Volk."

Jusatsu: "Ich kann mir schon denken, was passiert sein könnte."

Der Feuer-Able bewegte seine Hände. Ganz plötzlich gingen einige der Engelswesen in Flammen auf. Sie brannten und fielen zu Boden, was Sieg und Dante ausnutzen. Sie benutzten die hinabfallenden Soulaner als Treppenstufen und sprangen zu der fliegenden Insel, die Stück für Stück sank.

Ronoxe: "Wir stürzen ab!"

Pain: "Das ist der Sinn meines Plans."

Der Stab von Pain schlug Ronoxe zur Seite.

Mephil: "Remigio!"

Pain: "Was hast du vor, Mephil? Ah, ich verstehe. Du dienst und doch bist du dein eigener Herr."

Jusatsu: "Was willst du uns damit sagen?"

Pain: "Du wirst es eines Tages verstehen, junger Able."

Mephil: "Halt den Mund, Dämon, und kämpfe!"

Pain: "Wir beide wissen, dass es nicht stimmt, aber wenn es dir hilft, dann werde ich das tun. (richtet seinen Stab auf den Feuer-Able, der einen schwarz-roten Energieblitz verschießt, den Mephil mit einem Feuertornado negiert) Du bist stark, wie immer."

Irgendetwas verriet Jusatsu, dass dies alles nicht das war, wonach es aussah, was jedoch seine Kameraden nicht erkannten. Sie beobachteten für einen Moment lang den Kampf, bis sie selber eingriffen. Doch hatten sie die Rechnungen nicht mit den

untoten Soulanern gemacht, die unter einer Fähigkeit von Pain standen.

Pain: "Ihre Leben gehören mir und eure ebenfalls."

Sprachlos erblickten die Anwesenden die stark verbrannten und verkrüppelten Soulaner in ihren Reihen.

Kanan: "Sie müssten doch tot sein?!?"

Jusatsu: "Das sind sie schon...."

Dante: "Und noch toter, wenn wir mit ihnen fertig sind!"

Kanan: "Dante? Sieg? Oh man..., der Name."

Sieg: "Was ist mit meinem Namen?!?"

Pain: "Schluss mit den Witzen!"

Ike: "Auch ich rate zu diesem Entschluss!"

Jusatsu: "Ike? Sophia? Ilyana?!? Was macht ihr hier? Verschwindet!"

Ilyana: "Nein, wir kämpfen an eurer Seite!"

Pain: "Ah..., ihr seid erschienen."

Ike: "Nur wir. Danke, Tanith, Marciah."

Chaser: "Pegasusreiter?"

Pain: "Welch unkluge Entscheidung. Diese Insel ist dem Untergang geweiht."

Ike: "Wir werden dich vernichten und das Fire Emblem wieder zurückholen, noch bevor die Insel den Boden erreichen wird!"

Pain: "Selbst wenn ihr es schaffen solltet: Wenn Soulas aufschlägt, verursacht die Landung enorme Schäden."

Mephil: "Egal was er sagt, wir dürfen nicht zulassen, dass sich die Portale öffnen!"

Jusatsu: "Ja, das sehe ich genauso."

Chaser: "Aber es werden Unschuldige sterben!"

Kanan: "Wir können das nicht einfach so zulassen!"

Ronoxe: "Wir müssen einen Weg finden, wie wir alles erreichen können. Pain besiegen, das Fire Emblem holen und die Insel vom Aufschlag abhalten."

Pain: "Das scheint meiner Meinung nach nicht für euch möglich zu sein. Die Zeit läuft. So ändern wir es doch."

Die Zeit lief für die Anwesenden nur langsam ab, während die Insel weiterhin dem Untergrund beisteuerte.

Pain: "Ihr besitzt nun genug Zeit, um euch weiterhin einen Schlachtplan ausdenken zu können."

Die Soulaner gingen zum Angriff über. Die Leute, die sich befreien konnten, versuchten die Betroffenen zu beschützen, woraufhin sie versuchten Pain zu schnappen, der ihre Angriffe stets kommen sah. Doch je mehr Leute ihn im Visier hatten, desto unsicherer wurde er, was seine Reaktionen auf die Zukunft betraf, somit kamen sie dazu ihm zu schaden. Immer wieder erhob sich Pain in die Luft, um seine Strahlen zu verschießen. Die Magiebegabten, sowie die Gotteskinder, versuchten alles, um den Zeit-Dämon bei diesen Angriffen aufhalten zu können.

Mephil: "Jetzt Ike, schnapp dir das Fire Emblem!"

Der Söldner bewegte sich kämpfend, gegen die Soulaner, zum Sockel, in dem das Fire Emblem steckte. Er streckte seine Hand aus, doch ein blauer Blitzschlag stieß Ike gegen die Säule des kleinen, sowie offenen Schreins.

Pain: "Der dunkle Gott ist zornig. Du hast ihn schon einmal aufgehalten, doch nun ist es niemanden mehr möglich. Seine Kraft fließt in den Weg über, der Linos und Durkan verbindet. Er öffnet uns den Weg nach Durkan."

Jusatsu: "Er schindet Zeit."

Ronoxe: "Ich mache das!"

Blitzartig raste Ronoxe zum Sockel, um das Fire Emblem entfernen zu können, doch die Zeit stand für den Blitz-Able still.

Pain: "Du unterschätzt meine Macht, Able!"

Ronoxe: "[Nein! Nur ein winziges Stückchen noch!]"

Wiederholt schoss der blaue Strahl in die Luft.

Mephil: "Verschwindet von hier!"

Steve: "Nichts wie weg!"

Chaser: "Aber die Insel...!"

Mephil: "Sie kann nicht aufgehalten werden, Prophet."

Chaser: "Ich muss es versuchen."

Pain nahm das Fire Emblem aus dem Sockel und schmiss es zu Ike.

Pain: "Wir brauchen es nicht mehr."

Blutig lag Ike an der Säule, während das Fire Emblem in seinem Schoß fiel.

Ilyana: "Ike..."

Ike: "Wir haben es wieder..., aber was war der Preis?"

Pain: "Ihr alle habt versagt! Ihr wart zu schwach, zu leichtfertig habt ihr gehandelt."

Chaser versuchte in dieser Zeit alles, um die Insel vom Aufschlag zu bewahren, doch nichts schien zu helfen, so musste er nachgeben.

...

?: "Es ging positiv aus. Das Spiel hat gerade erst begonnen."

?: "Wir sind sehr zuversichtlich, was deine Fähigkeiten betrifft."

?: "Ich werde die Vanitas nicht enttäuschen, meine Liebe."

Die Insel sank weiter, bis sie in den Boden einschlug. Ein dramatisches Erlebnis für die Able und ihre Verbündeten, die es in weitere Entfernung und in Sicherheit schafften. Sie beobachteten mit ernster, sowie mit erschrockener Mime den Ausgang ihres Abenteuers. Die Druckwelle und der staubige Erdboden begrub ganze Dörfer.

Pain: "(Rückblick) Ihr habt versagt! Wenn wir uns das nächste Mal wiedersehen, dann erwarte ich Ergebnisse. Werdet stärker!"

Diese Worte brannten sich in den Kopf von Jusatsu ein.

Jusatsu: "...Ich werde stärker werden, stärker als du, stärker als irgendjemand sonst...Und dann werde ich dich vernichten!" Sprach er leise zu sich, als er seine rechte Hand zu einer Faust ballte. Besorgt sah Ilyana ihn an, woraufhin sie mit ihren Händen seine Faust umfasste und Jusatsu anlächelte.

Ilyana: "Ich werde dir helfen."

Jusatsu: "...Nein, du kannst mir nicht helfen. Du musst..., du musst gehen."

...

?: "Es tut weh, nicht wahr? Das Loslassen einer Liebe, die ständig in Gefahr zu sein scheint, nur um sie beschützen zu können."

...

Jusatsu: "Du musst von mir gehen."

Ilyana: "...Nein, ich will nicht wieder gehen!"

Sophia: "Du solltest seine Bitte erfüllen. Auch ich werde dieser nachkommen."

Ike: "...Danke für eure Hilfe, auch wenn wir dieses Mal keinen Erfolg erzielen konnten. Ich werde mich mit meinen Kameraden unverzüglich auf dem Weg machen und den verletzten Personen zu Hilfe eilen."

Mit einer verstörend deprimierenden Stimmung zogen sie sich zurück. Der Trupp von Ike musste sich für weitere Konfrontationen bereit halten, die in Zukunft auf sie

warten würden.

Jusatsu: "Wartet! Bevor ihr aufbrecht: Ihr könnt mich jeder Zeit in Dokugakure besuchen kommen. Ich werde mich weiterhin darum kümmern."

Ike: "Das ist schön zu hören."

Ilyana: "Ja....Ich werde mich sofort auf dem Weg machen, wenn dein Mantel fertig genäht ist."

Jusatsu: "Wir sollten allerdings die Köche warnen, bevor du zu uns kommst."

Ein Lächeln legte sich auf ihren Lippen nieder, während Steve und Ronoxe kurz herzhaft auflachten. Ike, Sophia, Ilyana und die Pegasusreiterinnen wurden verabschiedet. Mit einem Kuss trennten sich die Wege von Ilyana und Jusatsu. Um Ilyana nicht den ganzen Sieg zu überlassen, gab Sophia Jusatsu zum Abschied einen Kuss auf die Wange, was den Yakukagen überraschte. Ilyana starrte daraufhin Sophia mit einem gefährlichen Blick an.

Ronoxe: "Seht ihr die Luft auch vor Spannung knistern, oder kommt mir das nur so vor?"

Steve: "Und weg sind sie."

Jusatsu: "...Egal was jetzt noch passieren mag, wir müssen stark bleiben und weiter machen. Jetzt erst recht."

Mephil: "Ja, es werden weitere Schlachten ausgetragen und Durkan ist nun auch betroffen, es wird viele Kriege geben."

Kanan: "Schade, dass unser Abenteuer schon wieder vorbei ist."

Chaser: "Solange wir was zu tun haben, wird es nicht vorbei sein."

Ein letztes Mal benutzte Jusatsu den Portalstab, bis dieser zerbrach und langsam zu Staub zerfiel.

Steve: "AH! Mein Portalstab!"

Ronoxe: "Ups....Sieht so aus, als müsstet ihr von Dokugakure aus laufen."

Dante: "Ich kann es kaum erwarten die neue Pizzabude zu betreten, die dort auf mich wartet."

Jusatsu: "Wir können ja einen Abstecher dahin machen, zur Niederlage des Tages....Die Pizza geht auf meine Kosten."

Mephil: "Und währenddessen erkläre ich dir und Ronoxe den Dimensionsport, den wir Able benutzen können."

Steve: "Leck mich doch, was könnt ihr Able denn noch so alles?!?"

Während die Recken sich in der Pizzabude von Dokugakure den Bauch vollschlugen und etwas über den wichtigen Dimensionsport erfuhren, erwachte in der Tiefe des Meeres die verschollen geglaubte Leila aus ihrer Hilflosigkeit.

Unbekannter Gott: "Wach auf...! Kämpfe für unsere Sache...! Wir schenken dir Leben, Macht, eine Zukunft."

Das Wasser ergriff sie und trug das untote Mädchen an die Oberfläche, die sich während des Geschehens zum lebenden Mensch aus Fleisch und Blut entwickelte.

Unbekannter Gott: "Du bist eine neue Hoffnung für alles Leben."

Die schwarzen, langen Haare und die grünen Augen waren gut zu erkennen. In zeretzter Kleidung, die sie als Untote trug, machte sie am Strand, an dem sie sich wieder fand, eine gute Figur. Langsam umfuhr sie mit ihren Fingerspitzen ihren gut gebauten Körper.

Leila: "...Hm, es hat mir alles so sehr gefehlt....Warte auf mich, Acid!"

Able 2 Ende

